

Pressemitteilung

11.5.2017

Wetter (Ruhr): Bonava baut in Klimaschutzsiedlung

14 Passivhäuser / Verkaufsstart im Herbst / Bauzeit 2017 - 2018

Wetter-Schmandbruch. Der Projektentwickler Bonava plant den Bau von 14 Häusern in der Klimaschutzsiedlung in Wetter (Ruhr), NRW. Auf einem rund 4.800 Quadratmeter großen, früher als Baseball-Platz genutzten Areal an der Vogelsanger Straße sollen bis voraussichtlich Ende 2018 insgesamt 12 Doppelhaushälften sowie zwei freistehende Einfamilienhäuser im Passivhausstandard entstehen. Der entsprechende Grundstückskaufvertrag wurde Anfang des Monats mit der Stadt Wetter geschlossen.

„Die ruhige Lage etwas abseits der Vogelsanger Straße ist einfach ideal für Familien mit Kindern. Wir schaffen hier ein bezahlbares und zudem energieeffizientes Zuhause im Grünen mit perfekter Anbindung nach Hagen, Gevelsberg und Witten“, sagt Bonava-Projektleiterin Anna Zimmermann.

Die Erschließungsarbeiten auf dem Gelände sind im Auftrag der Stadt bereits angelaufen und sollen voraussichtlich im Herbst abschlossen werden. Noch in diesem Jahr soll dann auch der Hochbau starten. Die Klimaschutzsiedlung umfasst insgesamt 24 Häuser. Neben den 14 Bonava-Häusern sind weitere 10 Grundstücke für eine individuelle Bebauung vorgesehen.

Die Klimaschutzsiedlung Wetter (Ruhr) ist Teil der Energie- und Klimaschutzstrategie des Landes NRW, das die Käufer von Passivhäusern mit attraktiven Förderungen unterstützt. Der Verkauf der ersten Häuser an der Vogelsanger Straße wird im Herbst starten. Interessenten können sich jedoch schon jetzt unverbindlich unter der kostenfreien Rufnummer 0800 670 8080 vormerken lassen.

Nähere Details zur geplanten Klimaschutzsiedlung finden Sie hier: www.stadt-wetter.de/bauenin-wetter/stadtplanung/schmandbruch/

Für weitere Presseanfragen kontaktieren Sie gern:

Katja Kargert, Leiterin Unternehmenskommunikation
katja.kargert@bonava.com
Tel.: +49 3361 670 407

Über Bonava

Bonava ist einer der führenden Projektentwickler im Wohnbau in Nordeuropa und Deutschland. Entstanden unter dem Dach von NCC schafft Bonava seit den 1930er Jahren ein Zuhause und Wohnumfelder für viele Menschen. Heute beschäftigt Bonava 1.600 Mitarbeiter in acht europäischen Ländern – Schweden, Finnland, Dänemark, Norwegen, Deutschland, St. Petersburg,



Estland und Lettland. Der Umsatz belief sich 2016 auf 1,43 Mrd. Euro. Bonava ist an der Börse NASDAQ in Stockholm gelistet.

In Deutschland ist Bonava vor allem im Heimatmarkt Berlin, in den Wachstumsregionen Hamburg, Rhein-Main, Rhein-Ruhr, Köln/Bonn, Rhein-Neckar/Stuttgart, Sachsen und entlang der Ostseeküste tätig. Im Jahr 2016 verkaufte Bonava (ehem. NCC) in Deutschland 1.933 Häuser und Wohnungen an Eigennutzer und Investoren. Die rund 850 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Hauptsitz im brandenburgischen Fürstenwalde/Spree und in den regionalen Büros erzielten dabei einen Umsatz von knapp 413 Mio. Euro. 1964 als Industriebau Fürstenwalde gegründet, ist das Unternehmen laut einer jährlichen Marktstudie des deutschen Analyseunternehmens bulwiengesa zum fünften Mal in Folge der aktivste Projektentwickler für Wohnimmobilien in den deutschen Metropolen.

Weitere Informationen finden Sie auf bonava.de und bonava.com.